

Runder Tisch Urbane Praxis

19.10.2026

Urbane Praxis

Urbane Praxis ist ein Aktionsfeld an der Schnittstelle zwischen **Kunst, Kultur, Architektur, Stadtentwicklung, Umwelt, Bildung, Jugend, Sozialem und Sport**.
Durch künstlerische Aktivitäten und Engagement entstehen nachbarschaftliche Experimentier- und Freiräume oder es werden Zukunftsvisionen getestet, mit Fokus auf gemeinwohlorientierte kulturelle Stadtetwicklung.

Initiativen und gemeinnützige Organisationen erkennen un(ter)genutzte Stadträume als Potentiale und aktivieren diese durch Aktionen, Aktivitäten und Engagement. Es entstehen Orte zum **Experimentieren**, bei denen das **gemeinschaftliche Wohl** der Stadt und ihrere Bewohner*inen im Mittelpunkt steht.
Urbane Praxis ist vielfältig und schafft Neues im öffentlichen Raum und/oder an anderen alltäglichen Orten.

Förderung nachhaltiger kultureller Stadtentwicklung
Gemeinwohlorientierte Koproduktion und die Rolle von Stadtmachen-Initiativen wird in der Neuen Leipzig Charta und der Nationalen Stadtentwicklungspolitik anerkannt.

Stärkung der Gemeinschaft und des Gemeinwohls
Urbane Praxis fördert das Zusammenleben in der Nachbarschaft und schafft Begegnungsorte.

Kulturelle Teilhabe und Identitätsstiftung
Urbane Praxis macht kulturelle Angebote zugänglich und schafft Möglichkeiten, die Stadt vielfältig mitzugestalten. Sie trägt zur Sichtbarmachung kultureller Vielfalt bei.

Innovationskraft
Urbane Praxis testet kreative Lösungen für städtische Herausforderungen aus und hat einen Modellcharakter. Urbane Praxis ist ein wissenschaftlich relevantes Forschungsfeld.

Belegt durch die Evaluationen des BPUP 2023 & 24

Vorstellung Urbane Praxis e.V.

Der Urbane Praxis e.V. ist ein Verein, der sich für die **Belange der Urbanen Praktiker*innen** einsetzt. Er baut **Netzwerke** auf und verbindet **zivilgesellschaftliche Akteur*innen, Verwaltung** und **Politik**, um lebendige und nachhaltige Städte zu gestalten. Der Verein repräsentiert die Urbanen Praktiker*innen und vermittelt Wissen, um **ressortübergreifende Themen der Stadt** sichtbar zu machen.

- **2020** Auf **Initiative des Rats für die Künste** haben sich Künstler*innen, Stadtaktivist*innen, Akteur*innen aus Kultur, Architektur und Soziokultur zu einem **Verbund** zusammengeschlossen – in der **Initiative Urbane Praxis**.
- **2020-2021** von SenKE im Rahmen der Initiative DRAUSSENSTADT gefördert (Gefördert: 12 Standorte, sowie das Projektbüro Urbane Praxis)
- **2022** wurde der gemeinnützige Urbane Praxis e.V. gegründet
- Aktuell hat der Verein ca. **120 Mitglieder**

Urbane Praxis in Zahlen

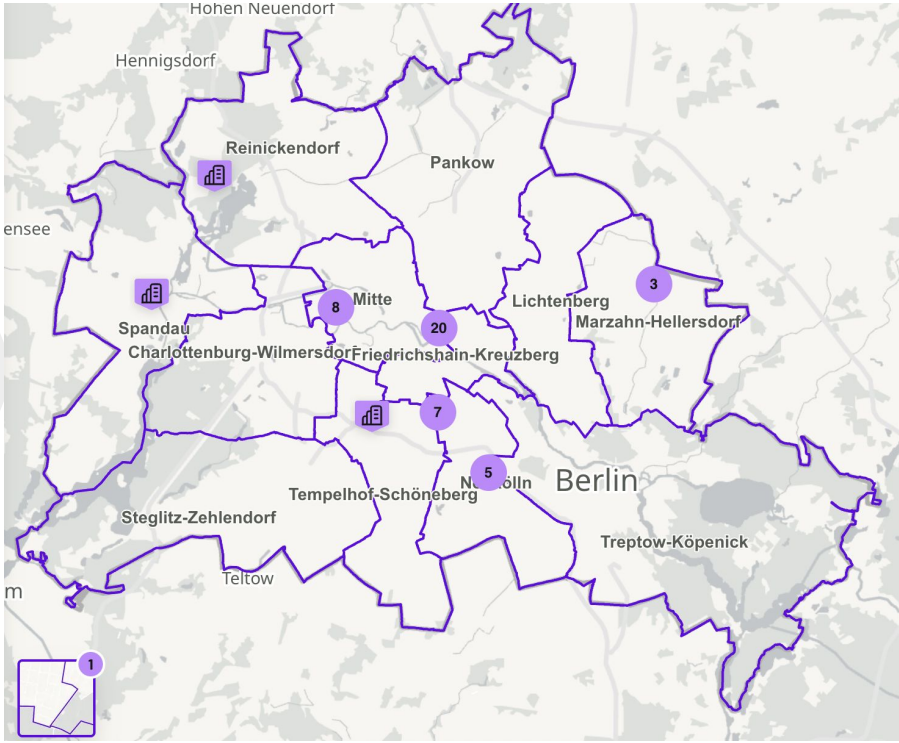
Orte der Urbanen Praxis

2025: 47 Orte der kulturellen Stadtentwicklung (Orte der Urbanen Praxis) für den Berliner Kulturkataster kartiert

2025: Urbane Praxis e.V. zählt aktuell knapp 120 Mitglieder, die in Projekten/Initiativen/Orten der Urbanen Praxis aktiv sind,

Darunter viele Gruppen, die seit >10 Jahren in Berlin aktiv sind: Haus der Statistik, ZKU, S27, Torhaus eV, Berlin Mondiale, Guerilla Architects, Club Real, Polygonal, raumlabor

Im Rahmen der DRAUSSENSTADT Förderung (2020/21) wurde einige dieser Orte mit bis zu 25.000€/ Ort gefördert .





SOLID

Essbare Stadt

Community Space, Restaurant, Bar, SoLaWi-Abholpunkt, Eventsspace



Ulme 35

Sozialhilfe

Stadtteilzentrum, Kleiderkammer, Fahrradwerkstatt, Café, Übersetzung



disko babel ev/ Johnny Knüppel

Experimentierraum

Clubkultur, Zirkus, Atelierflächen, Urban Gardening, Community Space



DESI Stadtkultur gGmbH

Community Kunst & Bildung

Kinder- und Jugendarbeit, kulturelle Bildung, Denkmalschutz, Theater

Projektförderungen Urbane Praxis e.V.

Netzwerkstelle Urbane Praxis

Gefördert mit 300.000 € jährlich von SenStadt

- Vernetzung (Berlin, (inter-)national), Wissensspeicher, bedarfsorientierte Beratung und Veranstaltungsformate für die Szene

Runder Tisch Urbane Praxis

Gefördert mit 30.000 € jährlich von SenKult

- Ressortübergreifende Zusammenarbeit zwischen Zivilgesellschaft, Verwaltung (Stadtentwicklung, Kultur, Umwelt) und Politik

Der Berliner Projektfonds Urbane Praxis

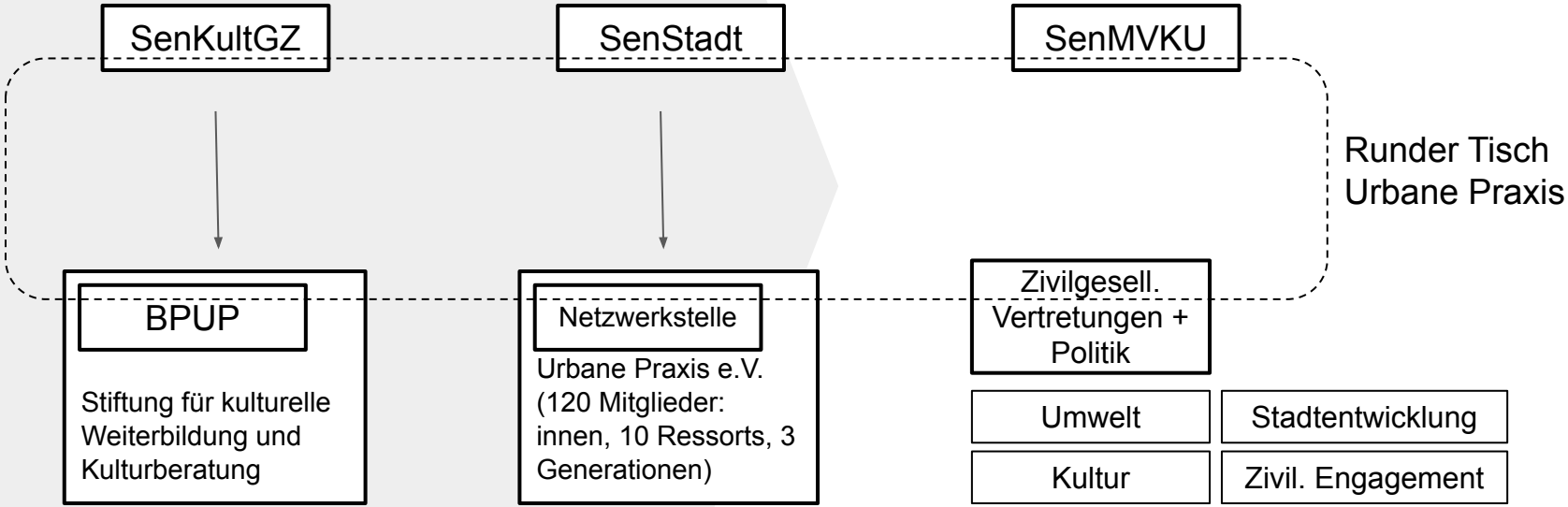
Projektförderung durch den Berliner Projektfond Urbane Praxis (BPUP)

Der BPUP (Stiftung für kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung) hat von 2021-2024 insgesamt 119 Projekte der Urbanen Praxis in der ganzen Stadt gefördert.

Jahr	Anträge	Fördersumme	geförderte Projekte	Förderquote
2021	600	19.000.000	29	4,83
2022	128	4.600.000	35	27,34
2023	326	13.000.000	28	8,59
2024	403	15.700.000	27	6,70
2025	0	0	0	0,00
2026	70	300.000	9	12,86

Erstellt mit Datawrapper

Runder Tisch Urbane Praxis



Impulse aus der Urbanen Praxis

Stadtentwicklung

- Marley Stefan, bUm

Umwelt

- Marianna Sonneck, Organismendemokratie/ Club Real

Kultur

- Ayosha Kortlang, Torhaus eV/ Alte Feuerwache

Zivilgesellschaftliches Engagement

- Franziska Hollweg, Sorge im Parkcenter

Impulse aus der Urbanen Praxis

Stadtentwicklung

- Marley Stefan, bUm - Raum für Engagement und solidarisches Miteinander





Impulse aus der Urbanen Praxis

Umwelt

- Marianna Sonneck, Organismendemokratie/ Club Real





Impulse aus der Urbanen Praxis

Kultur

- Ayosha Kortlang, Torhaus eV und Alte Feuerwache





Impulse aus der Urbanen Praxis

Zivilgesellschaftliches Engagement

- Fran Hollweg, Sorge im Parkcenter



